

Mitteilungsblatt

der Stadt Wangen im Allgäu
für die Ortschaften



Leupolz/Karsee



Jahrgang 2022

Freitag, den 27. Mai 2022

Nummer 21

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des kommenden Feiertages wird
folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 10.06.2022

Redaktionsschluss: 03.06.2022, 11:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag

BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT LEUPOLZ

Öffnungszeiten

**der Ortsverwaltung Leupolz in der Zeit
vom 30.05. bis 03.06.2022**

| | |
|-------------|--|
| Montag: | 08:00 - 12:00 Uhr |
| Dienstag: | 08:00 - 12:00 Uhr 14:00 - 17:30 Uhr |
| Mittwoch: | geschlossen |
| Donnerstag: | 08:00 - 12:00 Uhr |
| Freitag: | 08:00 - 12:00 Uhr |

**Das Betreten des Rathauses ist nur mit medizinischer
oder FFP2-Maske erlaubt.**

Sie erreichen uns während der Öffnungszeiten telefonisch
unter 07506/254 oder per E-Mail an ov-leupolz@wangen.de

**Die Sprechzeiten unseres Ortsvorstehers sind an Öff-
nungstagen:**

| | |
|-------------|-------------------|
| Dienstag: | 10.00 - 12.00 Uhr |
| Donnerstag: | 10.00 - 12.00 Uhr |

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin, Tel. 07506/254.

GEMEINSAME MITTEILUNGEN LEUPOLZ/KARSEE

Corona-Teststation in Vogt

Nach sechs Monaten schließen wir unsere Teststation zum
31. Mai. **Letzter Testtag ist am 30. Mai.**

Unsere Testzeiten bis dahin sind:

| | |
|------------|-------------------|
| Montags: | 17:00 – 19:00 Uhr |
| Mittwochs: | 17:00 – 19:00 Uhr |
| Samstags: | 10:00 – 12:00 Uhr |



Wichtig:

Es ist notwendig, dass Sie sich vorab unter
dem QR-Code oder über
<https://coronatest.drk-vogt.de>
registrieren sowie einen Termin vereinbaren.
Bitte bringen Sie mit:

- Personalausweis
- Den bei der Registrierung erhaltenen QR-Code

**Fahre mit Herz -
Höchstens 30 im Wohngebiet**



Terminübersicht

Juni

Donnerstag, 02. Juni

Restmüll

Mittwoch, 08. Juni !!!

Biomüll

Freitag, 10. Juni

Papiertonne

Ab

19:00 Uhr Dämmerchoppen, am Backhäusle, Musikkapelle
und LandFrauen

Freitag, 17 Juni !!!

Restmüll

Dienstag, 21. Juni

Biomüll

Donnerstag, 23. Juni

20:00 Uhr Mitgliederversammlung der Wasserversorgungs-
genossenschaft Leupolz-Praßberg e.G., Gasthaus
Hirsch

Donnerstag, 30. Juni

Restmüll

**Bitte beachten Sie, dass die Gelbe Tonne je nach Wohn-
bereich unterschiedliche Abfahrtstermine hat. Diese ent-
nehmen Sie bitte Ihrem persönlichen Müllkalender!**



ÄRZTLICHER NOTDIENST

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst):

116117 (Anruf ist kostenlos)

Öffnungszeiten und Anschrift der Notfallpraxis:

Allgemeine Notfallpraxis Wangen
Oberschwabenklinik – Westallgäu-Klinikum Wangen
Am Engelberg 29, 88239 Wangen im Allgäu
Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der

Notrufnummer 112.

Zahnärztlicher Notdienst

Einheitliche Rufnummer (0180) 5911630

Sozialstation St. Vinzenz,

Ravensburger Str. 13, Wangen, Tel. (07522) 913010

APOTHEKENDIENST

Nacht- und Sonntagsdienst der Apotheken

Freitag, 27. Mai 2022:

Rochus-Apotheke, Herrenstr. 22,
Wangen, Tel: (07522) 21379

Samstag, 28. Mai 2022:

Elisabethen-Apotheke, Marktstr. 23,
Leutkirch, Tel: (07561) 3622

Sonntag, 29. Mai 2022:

Schloß-Apotheke, Marktstr. 18,
Bad Wurzach, Tel: (07564) 93330

Montag, 30. Mai 2022:

Beilharz-Apotheke, Wassertorstr. 6,
Isny, Tel: (07562) 97470

Dienstag, 31. Mai 2022:

Apotheke im Gesundheitszentrum, Siemensstr. 12,
Wangen, Tel: (07522) 931077

Mittwoch, 01. Juni 2022:

St. Gallus Apotheke, Herrenstr.10,
Kißlegg, Tel: (07563) 8230

Donnerstag, 02. Juni 2022:

Kornhaus-Apotheke, kornhausstr. 12,
Leutkirch, Tel: (07561) 9 88 8 0

Freitag, 03. Juni 2022:

St. Martins-Apotheke, Bindstr. 49,
Wangen, Tel: (07522) 2460

Jeweils von 08:30 - 08:30 Uhr am nächsten Tag

Auszug aus der öffentlichen Ortschaftsratssitzung vom 19.05.2022

Der Vorsitzende gibt einen kurzen Abriss der Geschehnisse im Dorf seit der letzten Sitzung. Zwei Brandunglücke ereigneten sich, in Ungerhaus am 28.04.2022 und im Ortskern am 02.05.2022. Er bedankt sich bei der Feuerwehr und allen Helferinnen und Helfern.

1. Bürgerfragen

Der TSV bittet um einen Hallenschlüssel für den Haupteingang.

2. Empfehlungsbeschluss zur Sanierung des Hauptgebäudes des Kindergartens

Der Vorsitzende führt kurz in das Thema ein. Das 1972 erbaute Hauptgebäude des Kindergartens ist in die Jahre gekommen und muss saniert werden. Der Beschlussvorschlag wird anhand der Unterlagen erläutert. Das Gebäude soll erhalten, aber komplett saniert werden. So kann eine Bundesförderung für effiziente Gebäude beantragt werden.

Die Frage nach der Zukunftsfähigkeit der Bestandssanierung kommt auf. Der Kindergarten muss schon jetzt Kinder auf eine Warteliste setzen und es besteht der Wunsch auf eine Planung nach Bedarf mit Zukunftsperspektive und Erweiterung.

Nach reger Diskussion einigt sich der Ortschaftsrat darauf, die nächste Sitzung am 23.06.2022 als Ortstermin im Kindergarten wahrzunehmen in Anwesenheit aller Verantwortlichen.

3. Bericht der Kindergartenleiterin Katrin Kempfer

Frau Kempfer berichtet über den aktuellen Stand und die Entwicklung des Kindergartens. Schon jetzt stößt der Kindergarten für das Jahr 2022/2023 an seine Kapazitätsgrenzen und muss mit einer Warteliste arbeiten. Es bestehen Bedenken, dass durch dieses Vorgehen Kinder abwandern.

Schwerpunkte im Jahr 2021/2022 waren die Corona-Pandemie, Neuorientierung / Neustrukturierung, Anfänge konzeptioneller Weiterentwicklung und Ermittlung der Bedürfnisse der Eltern. Für das kommende Jahr 2022/2023 liegt der Fokus auf Teambildung, konzeptionelle Weiterentwicklung und Schaffen einer guten Basis und der Sanierung des Kindergartens. Frau Kempfer freute sich über die guten Erzieherinnen, die sie in Leupolz zur Verfügung hat.

Der Ortschaftsrat spricht Frau Kempfer und ihrem Team Lob und Dank für das große Engagement für den Kindergarten aus.

4. Bekanntgaben

a) Herfater Brücke

Der Vorsitzende berichtet über den aktuellen Stand zur Herfater Brücke:

- Das RP bearbeitet die Vorbereitungen des Neubaus
- Der Schülerverkehr nach Wangen und Ravensburg wird geplant

b) Starkregenmanagement für das Dorf Leupolz

Herr Ritter berichtet von guten Vorortgesprächen mit aufschlussreichen Infos aus der Bevölkerung. Es wird alles geprüft, untersucht, berechnet und ausgewertet, jedoch bittet er um Geduld. Leupolz kommt 2023 an die Reihe. Vermutlich wird die Stadt auch nochmals auf die Bürgerschaft zukommen. In Leupolz muss man das Regenwassersystem auf neue Füße stellen, auch weil viel auf privatem Grund verläuft.

c) Beiträge für die LGS

Für die Landesgartenschau werden zur Zeit Beiträge gesucht. Aus diesem Grund gab es Anfang Mai eine Informationsveranstaltung für Vereine und Veranstalter in der Stadthalle. Eventuell könnte auch für das Dorf etwas Kreatives umgesetzt werden, das in einer der nächsten Sitzungen besprochen werden soll.

**Ist Ihr Personalausweis oder
Ihr Reisepass noch gültig???**



Verkehrsrechtliche Anordnung

Der Gemeindeverbindungsweg „Nach Rötenbach“ (Mittelhub) in 88239 Wangen im Allgäu, wird vom 30.05.2022 bis zur Beendigung der Bauarbeiten, längstens bis 30.07.2022 für die Dauer von sieben Tagen für den Gesamtverkehr gesperrt.

Wir gratulieren recht herzlich

Herrn Josef Maier,
Kißlegger Str.,
am 30.05. zum 80. Geburtstag



Allen anderen Jubilaren, welche hier nicht genannt sein wollen, ebenfalls unsere herzlichsten Glückwünsche und alles Gute!

BEKANNTMACHUNGEN DER ORTSCHAFT KARSEE

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung Karsee in der Zeit vom 30.05. - 03.06.2022

Montag: 08:30 - 12:00 Uhr
Dienstag: **geschlossen**
Mittwoch: **geschlossen**
Donnerstag: 08:30 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:30 Uhr
Freitag: 08:30 - 12:00 Uhr

Das Betreten des Rathauses ist **mit einer FFP2 oder medizinischen Maske** erlaubt.

Sie erreichen uns während der Öffnungszeiten telefonisch unter 07506/265 oder per E-Mail an ov-karsee@wangen.de

Sprechzeiten unserer Ortsvorsteherin Frau Keller am Dienstag und Freitag nach Vereinbarung.

Terminübersicht

Juni

Donnerstag, 26. Mai

09:00 Uhr Christi Himmelfahrt, Kirche, Karsee

Freitag, 27. Mai

Blutfreitag, Weingarten, Gruppe 80

Donnerstag, 02. Juni

Restmüll

Mittwoch, 08. Juni !!!

Biomüll

Freitag, 10. Juni

Papiertonne

Freitag, 17. Juni !!!

Restmüll

Dienstag, 21. Juni

Biomüll

Donnerstag, 30. Juni

Restmüll

Bitte beachten Sie, dass die Gelbe Tonne je nach Wohnbereich unterschiedliche Abfahrtstermine hat. Diese entnehmen Sie bitte Ihrem persönlichen Müllkalender!!!

VEREINSNACHRICHTEN KARSEE



SV KARSEE

Abt. Fußball

Karsee zeigt tolle Reaktion nach der herben Pleite und schafft höchsten Sieg in der Kreisliga A!!!

Das war einfach nur ein Statement wie man es nach der 7:0 Pleite nicht erwarten konnte. Nach einer wirklich tollen Trainingswoche und intensiven Gesprächen innerhalb der Mannschaft wollte man heute noch einmal allen zeigen was wirklich in der Mannschaft steckt.

Bereits nach 7min war es der an diesem Tag überragende Lukas Beu der nach einer schönen Drehung im 16er den Ball zur 1:0 Führung in den Winkel schweißte.

Langenargen war sichtlich geschockt, und kam in der ersten Hälfte nicht wirklich ins Spiel. Doch auch unsere Elf vergaß in der Folge trotz guter Chancen die Führung weiter auszubauen und so dauerte es bis zur 44min ehe Alex Bertsch ein schönes Zuspiel von Alex Mast zur verdienten 2:0 Halbzeitführung nutzen konnte. In der Nachspielzeit der ersten Hälfte ging es noch heiß her als der gute Schiedsrichter auf beiden Seiten Tore wegen Abseits aberkannte.

Nach der Pause setzte Langenargen alles auf eine Karte, erhielt mehr Spielanteile ohne aber richtig effektiv zu werden. Ganz anders machte es dafür unsere Elf in Form von Lukas Beu. Zuerst konnte er in der 51 min nach einem Einwurf von Rolli N'gomeni auf 3:0 erhöhen bevor die gleichen Protagonisten auch für das 4:0 zuständig waren.

In der 84min konnten die Gäste per Elfmeter dann den 4:1 Anschlußtreffer erzielen und nur 2min später parierte Benni Diem eine 100% Chance der Gäste durch die die Partie hätte noch einmal spannend werden können.

Kurz vor Schluß hatte Johannes Halder die Chance zur 5:1 Führung, doch sein Abschluß klatschte nur an den Außenpfosten. In der 92min war es dann aber doch noch soweit. Nach einem langen Abschlag von Benni Diem spritzte Lukas Beu zwischen Abwehrspieler und Torhüter und überlopte diesen mit einem Kopfball zum 5:1 Endstand.

Durch diesen Sieg klettert Karsee auf Platz 10 der Tabelle, und es müsste jetzt wirklich mit dem Teufel zugehen wenn diese bislang gehaltenen 28Punkte nicht für den Klassenerhalt reichen sollte.

Im nächsten Spiel geht es für unsere Jungs zum aktuellen Tabellenzweiten nach Friedrichshafen zur 2ten Mannschaft des Verbandsligisten.

Wir bedanken uns nochmal recht herzlich bei allen Fans für die tolle Unterstützung am heutigen Wochenende!!!!

Es spielten:

Benni Diem, Immi Beu, Flo Fackler, Christian Wandel, Rolli N'gomeni, Alex Bertsch, Flo Halder, Michi Baur, Pirmin Diem, Alex Mast, Lukas Beu, Johannes Halder, Dennis Striegel, Jakob Traut und Rapha Vonier

Benni Diem, Immi Beu, Flo Fackler, Christian Wandel, Rolli N'gomeni, Alex Bertsch, Flo Halder, Michi Baur, Pirmin Diem, Alex Mast, Lukas Beu, Johannes Halder, Dennis Striegel, Jakob Traut und Rapha Vonier

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Musikkapelle Haslach e. V.

Haslacher Straßenfest

Endlich ist es wieder soweit und wir können nach einer zweijährigen Pause unser zweites Haslacher Straßenfest stattfinden lassen. Dies findet am Sonntag, 31. Juli statt.

Ab sofort können Sie sich zum Flohmarkt und Selfmade-Market anmelden. Infos und das Anmeldeformular finden Sie unter www.mk-haslach.de.

Wir freuen uns jetzt schon auf viele Aussteller und zahlreiche Besucher.

Ihre Musikkapelle Haslach e. V.

SG Niederwangen

Inklusion: 246 Läufer starten gemeinsam beim Benefizlauf in Niederwangen

Kai-Uwe Klunker, Vorsitzender der SG-Niederwangen, konnte sich am Freitagabend abermals glücklich schätzen: „246 Läufer in 61 Teams - einfach überwältigend!“ Gemeinsam mit dem Wangener Inklusionsprojekt GeWin konnte die SG Niederwangen bei zwar heißem, aber Gott sei Dank komplett trockenem Wetter ein inklusives Sportfest feiern das dem viel benutzten Wort der Inklusion mehr als gerecht wurde. Inklusion leben und erleben und so die wichtige Teilhabe aller, am öffentlichen Leben, stand am Freitagnachmittag im Vordergrund. Die Bewegungsstationen der Württembergischen Sportjugend, dem Teamenteam des Deutschen Skiverbandes, einer Stuhlgymnastik der AOK, dem Blindenfußball, Nordic Walking, Spinning, Slackline, Pedalo Parkour, der Inklusionsband Reiselust und schließlich dem Benefizlauf „Laufend Gutes tun“ für gehandicapte und nichtgehandicapte Sportler wurden diesem Anspruch mehr als gerecht. Und in Niederwangen purzelten wieder die Rekorde: Noch nie gab es so viele Mitmacher und noch nie so viele Handicap-Staffeln. 27 Inklusionsmannschaften aus dem ganzen Landkreis begeisterten auch die extra aus Stuttgart angereisten Funktionäre des WLSB und der Lebenshilfe. Das rundum positive Echo aus dieser Ecke macht Hoffnung auf das „Aufbrechen“ von gewissen Berührungsängsten beim Thema Inklusion. Wer am Ende, bei der Siegerehrung, in die glücklichen Gesichter der Läufer der Kategorie „Handicap-Staffel“ blickte, sah deutlich: Gewinnen war hier zweitrangig. Allesamt hatten sie das 60-minütige Laufen geschafft, hielten stolz ihre Urkunden und Medaillen in Händen. Die Lebenshilfe Wangen erhielt von Severin Zwolak und Julian Traut, zwei ganz aktive SGN Inklusionssportler, den Benefizlauf Scheck in Höhe von 1000 EUR. Die tatsächlich Schnellsten oder „Rundenreichsten“ mussten auf ihre Lorbeeren noch ein bisschen warten. Auch deshalb, weil beim „Laufend Gutes tun“ hochkarätige Leistung zweitrangig ist und es ums Miteinander, um gelebte Integration, geht. Deshalb bekam auch jede Mannschaft zusätzlich noch Gutscheine und Sachpreise dank einer Vielzahl von Unterstützern der Veranstaltung Schüler und Lehrer laufen gemeinsam

„Wir als Schule, hier in Niederwangen, sind dank der guten Kooperation mit der SGN stolz mit insgesamt 45 Schülern und Lehrern am Start gewesen zu sein.“ bemerkte Peter Schlichte der Rektor der Niederwangener Schule. Für großartige Stimmung sorgten die vielen Inklusions-Mannschaften vom Team Crossfit mit ihren speziell gefertigten GeWin T-Shirts. Die Vorstellung vom Team GeWin zeigt, dass hier die Vernetzung untereinander in Wangen schon echte Früchte trägt. Madeleine Wiedermann und Christina Hühn hatten ebenso viel Engagement in die Veranstaltung einfließen lassen wie die 50 Helfer, welche für den reibungslosen Ablauf sorgten. Das DRK meldete am Ende Null-Vorkommnisse.

Dass das SBBZ 2023 wieder dabei sein wird, steht außer Frage: „Das war eine super schöne Stimmung hier. Da wird jeder angefeuert.“ Alles in allem ein schöner und zugleich erfolgreicher Benefizlauf in Kombination mit dem 1. Inklusiven Bewegungs- und Begegnungstag in Niederwangen.

Stadtbücherei Wangen

In der Stadtbücherei Wangen ist vom 31. Mai bis 2. Juli die Wanderausstellung „Alle an einem Tisch“ der Diakonie Oberschwaben Allgäu Bodensee in Zusammenarbeit mit der Fotografin Susanne Weimann zu sehen.

Auf großen schwarz-weiß Fotos blicken die Betrachter direkt in die ausdrucksstarken Gesichter der Porträtierten. Deren Gedanken sind auf den angefügten Texttafeln zu lesen. Zu sehen sind Kinder, Jugendliche, Frauen, Männer, queere Menschen aus unterschiedlichen Lebensbereichen und verschiedenen Herkunftsländern. Alle wurden über ihren Bezug zu Gerechtigkeit befragt und im Verlauf des Gesprächs fotografiert.

Die Ausstellungseröffnung findet am 31. Mai um 19:30 Uhr statt. Das Projekt will dazu anregen, in einer sich polarisierenden Gesellschaft, im Dialog mit Menschen zu bleiben, die unterschiedlicher Meinung sind.

Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten der Stadtbücherei besichtigt werden. Die Öffnungszeiten sind Di. + Do. 11 - 18:30 Uhr, Mi. + Fr. 9 - 18:30 Uhr und Sa. 9 - 13 Uhr.

Kulturgemeinde Wangen

Johannes Kirchberg präsentiert Hommage an Wolfgang Borchert

Die Kulturgemeinde Wangen lädt herzlich ein zu einer Wolfgang Borchert Hommage mit Johannes Kirchberg am 29.5. um 17 Uhr im Weberzunftthaus.

„Verliebt in das Leben, in die Liebe, in die Elbe, schrieb Wolfgang Borchert einige der anrührendsten Gedichte über das Meer, die Sehnsucht und seine Heimatstadt Hamburg. Aber auch Texte über Krieg, Verlust und Heimatlosigkeit.

Der Wahlhamburger Johannes Kirchberg entdeckt diese Gedichte für sich und verleiht ihnen durch seine Musik einen ganz besonderen Klang.

Die an das klassische Chanson angelehnten Interpretationen Kirchbergs und Auszüge aus Briefen und Erzählungen zeigen Borchert in diesem intensiven Bühnenprogramm als einen Suchenden, vom Krieg gezeichneten und dennoch humorvollen Menschen.“ (aus dem Presstext).

Eintritt 12 €, ermäßigt 10 € für Mitglieder der Kulturgemeinde (bitte Ausweis mitbringen!) und Schüler, an der Kasse im Weberzunftthaus ab 16 Uhr.

Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen und sind gespannt auf den frischen, ungewöhnlichen Blick auf Borchert zum 100. Geburtstag!

Häge-Schmiede Wangen

joy-Kleinkunst mit Anne Folger

Anne Folger ist mit Ihrem Klavierkabarett „Fußnoten sind keine Reflexzonen“ am **Samstag, 28. Mai um 20.00 Uhr** in der Häge-Schmiede zu sehen.

joy-Kleinkunst mit Peter Löhmann

Am **Freitag, 03. Juni um 20.00 Uhr** ist Peter Löhmann mit dem Comedy-Kabarett „Soloprogramm - Meine Comedywelt“ zu Gast in der Häge-Schmiede. Freuen Sie sich auf urkomische Geschichten aus der Schweiz Comedymanufaktur: Comedy made in Switzerland!

Karten gibt es im Vorverkauf im Gästeamt, Bindstraße 10, Tel. 07522 / 74-211, Reservierungen macht Maria Neumann, E-Mail: maria.neumann49@t-online.de, Telefonnummer



07522 / 29131 oder über www.reservix.de oder an der Abendkasse, ab 18 Uhr geöffnet und unter der Telefonnummer 07522 / 913627 erreichbar.

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Kämmerei bleibt geschlossen

Die Kämmerei der Stadt Wangen bleibt einschließlich Steueramt und Stadtkasse am **Freitag, 27. Mai 2022 geschlossen**. Grund ist ein umfangreiches Softwareupdate.

Regierungspräsidium Tübingen

L 265, Planung zur Beseitigung des Bahnübergangs in der Ortsdurchfahrt Kißlegg

Baugrunduntersuchung von Dienstag, 24. Mai bis Freitag, 3. Juni 2022

Für die weitere Planung zur Beseitigung des Bahnübergangs in Kißlegg führt das Regierungspräsidium Tübingen ab Dienstag, 24. Mai bis voraussichtlich Freitag, 3. Juni 2022 geologische Bohrungen im Bereich des Bahnübergangs im Zuge der Immenrieder Straße/Schloßstraße, L 265, durch. Die Bohrungen erfolgen ausschließlich tagsüber an Werktagen. Die Untersuchungspunkte liegen außerhalb des eigentlichen Straßenbereichs, so dass keine größeren Beeinträchtigungen des Durchgangsverkehrs auf der L 265 zu erwarten sind. Das Regierungspräsidium bittet die Verkehrsteilnehmenden sowie die Anliegerinnen und Anlieger um Verständnis.

Informationen zur Planung können unter L 265 Beseitigung des Bahnübergangs in Kißlegg - Regierungspräsidium Tübingen (baden-wuerttemberg.de) abgerufen werden.

Landratsamt Ravensburg - Forstamt

Hinweis nach § 68 Landeswaldgesetz zur Borkenkäferbekämpfung

Das Forstamt weist darauf hin, dass nach den Bestimmungen des Landeswaldgesetzes (§ 12 LWaldG i. V. m. § 14 Abs.1 Nrn. 4,5 LWaldG) die Waldbesitzenden verpflichtet sind, zur Abwehr von Waldschäden, insbesondere der Ausbreitung von **Fichtenborkenkäfern** folgende Maßnahmen durchzuführen:

- 1. Kontrolle aller gefährdeten Fichtenbestände auf Käferbefall** (braunes Bohrmehl hinter Rindenschuppen, auf Spinnweben und Brombeerblättern, Harztropfen am Stamm, Abfall grüner Nadeln) und Aufarbeitung der noch teilweise im Wald liegenden Fichten-Sturmhölzer. Besonders zu kontrollieren sind 50-jährige und ältere Bestände, sowie Orte mit Käferholzanfall in den letzten Jahren.
- 2. Einschlag und Entseuchung aller befallener Stämme** (Entrindung - sofern Käfer noch im weißen Stadium, Entfernung aus dem Wald oder Behandlung mit zugelassenem Insektizid).
- 3. Regelmäßige Kontrolle auf Neubefall und sofortige Entseuchung.** In **Hitzeperioden** muss die Kontrolle in **2-wöchigem Turnus** erfolgen.

Zur Ausführung der **Maßnahmen Ziff. 1 u. 2** setzt das Forstamt gem. § 68 Abs.1 LWaldG eine

Frist bis zum 20.6.2022

Die **Maßnahme Ziff. 3** hat während des Sommerhalbjahres **bis 30.9.2022**

zu erfolgen.

Die privaten Waldbesitzenden können sich der Beratung der örtlich zuständigen Forstrevierleiter bedienen. Sofern Sie zur

Durchführung der erforderlichen Arbeiten (Einschlag und Entseuchung) nicht selbst in der Lage sind, kann das Forstamt fachkundige Unternehmer vermitteln.

Bei Nichtbeachtung dieses Hinweises müssen Sie mit dem Erlass einer forstaufsichtlichen Anordnung gem. § 68 Abs.1 S.2 LWaldG rechnen, deren Umsetzung mit den Mitteln der Verwaltungsvollstreckung (Ersatzvornahme, Zwangsgeld) erzwungen werden kann.

Ravensburg, den 20.05.2022

gez. Landrat

AUS DEM UMLAND

Musikverein Vogt e.V.

Frühjahrskonzert mit Dirigentenstab-Übergabe

Zu unserem Frühjahrskonzert mit Dirigentenstab-Übergabe möchten wir Sie jetzt schon recht herzlich einladen. Das Konzert findet am **Samstag, 04.06.2022** um 20:00 Uhr in der Sirgensteinhalle in Vogt statt. Saalöffnung ist um 19:00 Uhr. Die Jugendkapelle Schlier-Vogt wird das Konzert eröffnen. Anschließend spielt die Musikkapelle Vogt. An diesem Abend wird auch die Dirigentenstab-Übergabe zwischen unserem bisherigen Dirigenten Herrn Rainer Schollenberger und unserem neuen Dirigenten Herrn Kaan Kara stattfinden. Der Eintritt für das Konzert ist frei, über eine Spende freuen wir uns sehr!

Auf Ihr Kommen freuen sich die Musiker und Musikerinnen der Musikkapelle Vogt und der Jugendkapelle Schlier-Vogt.

Regierungspräsidium Tübingen

Zentrale landesweite Meisterbriefübergabe für den Beruf Hauswirtschaft

Übergabe der Meisterbriefe in Bad Schussenried

Sozial- und Integrationsminister Manne Lucha: „Hauswirtschaft sorgt für gesunde und gesundheitsfördernde Lebensverhältnisse, die für eine solidarische Gesellschaft unabdingbar sind“

Am 19. Mai 2022 fand im Bibliotheksaal des Klosters von Bad Schussenried im Landkreis Biberach die vom Regierungspräsidium Tübingen organisierte zentrale landesweite Meisterbriefübergabe für den Beruf Hauswirtschaft statt. Sozial- und Integrationsminister Manne Lucha sowie Regierungspräsident Klaus Tappeser überreichten im Rahmen der Feierstunde die Meisterbriefe an die neuen 42 Meisterinnen.

Regierungspräsident Klaus Tappeser hob in seiner Begrüßungsrede die hohe berufliche Qualifikation der neuen Meisterinnen hervor. Ganz besonders freute er sich, dass in diesem Jahr sieben Kandidatinnen mit der Note „sehr gut“ abgeschnitten haben. „Dies ist bislang einmalig“, so der Regierungspräsident. Er dankte im Rahmen seiner Begrüßung allen, die sich an der Meisterfortbildung beteiligen, für ihr Engagement.

Er richtete seinen Dank darüber hinaus an die Lehrkräfte der staatlichen und privaten Einrichtungen, die die Kandidatinnen und Kandidaten auf die Meisterprüfung vorbereitet haben, sowie insbesondere auch an die ehrenamtlichen Prüferinnen und Prüfer, die immer wieder ihre berufliche Erfahrung und ihr praktisch fundiertes Wissen in die Prüfung einbringen.

In seiner Festansprache betonte Minister Manne Lucha die große Bedeutung der hauswirtschaftlichen Berufe für das Gesundheits- und Sozialwesen. Das habe sich erst recht in der Hochphase der Pandemie gezeigt, in der das Thema Hygiene eine ganz besondere Bedeutung eingenommen habe. „Hauswirtschaft sorgt für gesunde und gesundheitsfördernde Lebensverhältnisse, die für eine solidarische Gesellschaft unabdingbar sind“, so Lucha. Er hob zudem hervor, dass professionelle Haus-



wirtschaft zur Sicherung einer nachhaltigen, ökologischen und ökonomischen Lebenswelt beitrage.

Minister und Regierungspräsident gratulierten den Jungmeisterinnen zu ihrem Erfolg und ermunterten sie, ihren Beruf mit Stolz auszuüben.

Die Hauswirtschaft hat sich in der Dienstleistungsgesellschaft zu einem zukunftsorientierten und unverzichtbaren Berufsbild entwickelt. Hauswirtschaftliche Dienstleistungen sichern Lebenskultur und -qualität in allen Bereichen des Lebens. In Kindergärten sind hauswirtschaftliche Dienstleistungen ebenso wichtig wie in Senioren- und Pflegeheimen, Kranken- oder Tagungshäusern. Kreativen Fachkräften bietet sich hier ein neuer und wachsender Markt. Auch landwirtschaftliche Betriebe mit zusätzlichen Tätigkeitsbereichen zur Landwirtschaft wie Hofladen, Direktvermarktung oder Beherbergung sind auf eine professionelle Hauswirtschaft angewiesen. Schließlich gibt es mit den über fünf Millionen Privathaushalten in Baden-Württemberg ein weiteres hauswirtschaftliches Zukunftsfeld.

Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben

Genuss aus der Heimat: Erdbeeren

Mit dem Format „Genuss aus der Heimat“ informiert das Ernährungszentrum Bodensee-Oberschwaben regelmäßig über die Highlights der Saison. Die Erdbeere ist das Highlight im Juni.

In einer 60-minütigen Online-Vorführung werden Rezepte und Wissenswertes zum Thema Erdbeeren vorgestellt. Die Referentin Patricia Graf zeigt beispielsweise auf, worauf beim Einkauf von Erdbeeren zu achten ist und wie vielfältig Erdbeeren zubereitet werden können.

Die Online-Vorführung findet am **Montag, den 13. Juni**, um 17.30 Uhr statt. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Die Anmeldung ist bis spätestens 30. Juni unter www.ernaehrung-oberschwaben.de möglich. Den Teilnahmelink für die Online-Veranstaltung erhalten die Teilnehmenden rechtzeitig per E-Mail.

Passend zum Online-Format „Genuss aus der Heimat“ wird auf der Homepage des Ernährungszentrums unter der Rubrik „Aktuelles“ regelmäßig ein neues Rezept „Genuss des Monats“ veröffentlicht.

Pfingstmontag

Die Heilige Messe am Pfingstmontag um 9 Uhr feiern wir gemeinsam mit Karsee in der Pfarrkirche in Leupolz.

Öffnungszeiten

donnerstags 09:00 bis 10:30 Uhr

Tel.: 07506/266 - Fax: 07506/951012

E-Mail: StLaurentius.Leupolz@drs.de

Homepage: www.katholische-kirche-wangen.de

Pfarramt St. Martin, Wangen

Telefon: 07522/973411 - Fax: 07522/973432

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE

Sankt Kilian Karsee



Gottesdienste vom 29. Mai bis 05. Juni 2022

Sonntag, 29. Mai - 7. Sonntag der Osterzeit

09:00 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 05. Juni - Hochfest Pfingsten

Kollekte: *Renovabis*

10:30 Uhr Hochamt

Pfarrbüro-Öffnungszeiten

donnerstags 09.00 – 11.30 Uhr

Tel. 07506/248 – Fax: 07506//912951

E-Mail: StKilian.karsee@drs.de

Homepage: www.katholische-kirche-wangen.de

Pfarramt St. Martin, Wangen

Tel. 07522/9734-11 – Fax: 07522/9734-32

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

Wangen im Allgäu



Gottesdienste und Veranstaltungen

Donnerstag, 26. Mai - Himmelfahrt

10.00 Uhr Wittwaiskirche Gottesdienst Hönig

19.30 Uhr Friedenskirche Amtzell Friedensgebet

Samstag, 28. Mai

16.00 Uhr Wittwaiskirche Singen und Musizieren

- 17.30 Uhr mit Gitarrist Axel Schindler, Konfi3 und Gemeinde

Sonntag, 29. Mai

09.15 Uhr Stadtkirche Gottesdienst (Barlösus) Taufferinnerung für Konfi 3 Stadtkirche

10.00 Uhr Friedenskirche Amtzell Andacht mit Andachtsteam

10.45 Uhr Wittwaiskirche Gottesdienst Taufferinnerung für Konfi 3 Wittwaiskirche „Ich bin getauft“ (Hönig)

Dienstag, 31. Mai

19.30 Uhr Wittwaiskirche Muszierkreis

Mittwoch, 01. Juni

10.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus

Café Mittwoch

15.00 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus Konfi 3

Donnerstag, 02. Juni

14.30 Uhr Stadtkirche Gemeindehaus Seniorennachmittag

16.00 Uhr Wittwaiskirche Konfi 3 Gruppenstunde

19.00 Uhr Wittwaiskirche Bibelkurs Thema: „Keine Bibel“ von Christian Nürnberger

19.00 Uhr Kath. Kirche St. Martin Ökumenisches Friedensgebet

FREUNDSCHAFTBANK im Garten der Begegnung

Komm setz dich zu mir... „HÖREN, ZUHÖREN, DAZUGEHÖREN“

KIRCHENMITTEILUNGEN

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE

Sankt Laurentius Leupolz



Gottesdienste vom 29. Mai – 06. Juni

Sonntag, 29. Mai – 7. Sonntag der Osterzeit

10:30 Uhr Heilige Messe

11:45 Uhr Tauffeier von Marlen und Marc Fricker

Mittwoch, 01. Juni

07:50 Uhr Schülergottesdienst

Sonntag, 05. Juni – Hochfest Pfingsten

„Renovabis-Kollekte“

09:00 Uhr Hochamt

Montag, 06. Juni – Pfingstmontag

09:00 Uhr Heilige Messe

Besondere Totengedenken:

Sonntag, 29. Mai

Moritz Jäger

Christi Himmelfahrt

Am Donnerstag, 26. Mai, laden wir um 9 Uhr zur Eucharistiefeier mit Öschprozession nach Karsee zur Mitfeier herzlich ein.

**mittwochs**

10:30 Uhr - 11.30 Uhr Erwachsene hören Erwachsenen zu

mittwochs

17.00 - 18.00 Uhr Jugendliche hören Kindern und Jugendlichen zu

freitags

18.00 - 19.00 Uhr Erwachsene hören Erwachsenen zu.

Vakatur:

Das Pfarramt in Amtzell/Friedenskirche und das Pfarramt/Stadtkirche sind derzeit nicht besetzt.

Bis zum Ende der Vakaturen vertritt Pfarrerin Friederike Hönig die Vakanten Seelsorgebezirke

Sie ist erreichbar unter Tel. 07522 / 6210 und

friederike.hoenig@elkw.de. Das Gemeindebüro erreichen Sie wie unten aufgeführt.

Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage, evtl. ergeben sich kurzfristig Änderungen:

www.evkirche-wangen.de**Evang. Pfarramt Wittwais**, Pfrin. Friederike Hönig

Siebenbürgenstraße 40, 88239 Wangen im Allgäu

Telefon: 07522 6210, friederike.hoenig@elkw.de**Gemeindebüro:**

Di bis Fr 8.30 - 11.30 Uhr, Do auch 14 - 16 Uhr

Bahnhofplatz 6, 88239 Wangen i. A. Telefon: 07522 2324

gemeindebuero.wangen@elkw.de**WAS SONST NOCH INTERESSIERT****Großes Interesse am LGS-Baustellenfest****Viele Informationen - Spannende Einblicke - Gute Unterhaltung - Vielseitige Verpflegung**

Ein voller Erfolg war das erste LGS-Baustellenfest im ERBA-Gelände. Nachdem die erste Baustellenführung unter der Leitung von Karl-Eugen Ebertshäuser aus der Stadt eingetroffen war, eröffnete Oberbürgermeister Michael Lang das Fest offiziell.

Er dankte allen, die zum Fest beigetragen, den Bewohnerinnen und Bewohnern der ERBA ebenso wie den Vereinen, die bei Auf- und Abbau, mit Programmbeiträgen oder bei der Bewirtung dabei waren. Die Besucherinnen und Besucher lud er ein, sich umzuschauen, in die Häuser zu gehen und sich über viele Themen zu informieren, auch über den Aussichtsturm, der oberhalb der Argenwiese geplant ist.

Einladung zur EinwohnerversammlungEr warb zusätzlich für die am **Mittwoch, 1. Juni 2022, um 19 Uhr** geplante Einwohnerversammlung in der Stadthalle.

Dort wird über die Landesgartenschau 2024, die Baustellen, aber auch die Ausstellung und den Aussichtsturm informiert.

Die technische Seite des Projekts wird von Professor Achim Menges von der Universität Stuttgart vorgestellt.

Ausführliche Informationen und Bilder erhalten Sie unter:

Großes Interesse am LGS-Baustellenfest (wangen.de)

Die Eröffnung der Landesgartenschau wird Ende April 2024 stattfinden. Von da an gelte - so OB Lang scherzhaft - ein Urlaubsverbot, „damit wir die Gastgeberrolle gut ausfüllen können.“ Den portugiesischen Verein beglückwünschte er zu seinem 50-jährigen Bestehen, das der Verein gleichzeitig feierte. Zu Besuch war der Generalkonsul Hernán Leandro Amado aus Stuttgart. „die Portugiesen sind die wichtigsten Stützen in der ERBA“, sagte OB Lang. Denn wie die Boccia-Freunde sind auch die Portugiesen mit ihrem Zentrum immer in der ERBA geblieben - auch nach deren Insolvenz der Spinnerei und Weberei

1992 - und sind alle längst Wangener. Generalkonsul Amada dankte denen, die vor Jahrzehnten seine Landsleute angeworben und nach Wangen geholt hatten.

Generalkonsul trägt sich ins Goldene Buch ein

Gemeinsam mit dem Generalkonsul machte OB Lang eine Runde über das Areal und fuhr dann mit ihm ins Rathaus, wo sich der Diplomat ins Goldenen Buch der Stadt Wangen eintrug. Als OB Lang zurückkehrte, waren Hunderte von Menschen rund um den Schornstein, aber auch in den Gebäuden unterwegs. Viele kamen mit weiteren Führungen an, andere unabhängig davon. Das bunte und abwechslungsreiche Programm stieß auf großes Interesse.

Attraktion: Virtueller Rundblick vom Turm

Im Baumwolllager erwiesen sich die beiden VR-Brillen als Besuchermagnet. Mit ihrer Hilfe konnte man sich virtuell in den verschiedenen Stockwerken der Alten Spinnerei umschauchen und die Aussicht von einem 30 Meter hohen Turm oberhalb der Argenwiese genießen konnte. Vor allem junge Menschen und Familien ließen sich faszinieren von dem Rundblick ins Allgäu, aber auch über das Gelände der Landesgartenschau. „Wow, das ist cool“, kommentierte eine junge Frau ihren Eindruck, als sie die Brille wieder absetzte. An einer Wand konnte man auf einem Plakat mit Strichen kundtun, ob man für oder gegen den Turmbau ist. Gegen Abend lag „Bauern“ klar vor „Nicht Bauen“. Eine Besucherin aus Überlingen setzte einen Strich bei „Bauen“ und begründete ihre Ansicht so: „Man gewinnt immer mit so einem Bauwerk. Wir hatten in Überlingen auch viele Gegner - und heute sind alle froh, dass am Seeufer eine neue Anlage entstanden ist.“

Modell von NOCH schon mit Turm

Auf großes Interesse stieß auch das Modell, das von der Firma NOCH zur Bewerbung um die Landesgartenschau im Jahr 2010 gebaut worden war. Damals gab es noch keinen ausgeilten Landschaftsplan für das Areal, aber Ideen für einen neuen Stadtteil. Interessant: Auch ein Turm stand damals schon dort, wo er auch heute vorgesehen ist.

Wer sich für das Wohnen im neuen Stadtteil interessierte, fand nicht nur Infos, sondern konnte auch Wohnungen besichtigen. Was aus den einst beinahe dem Abbruch preisgegebenen Arbeiterwohnhäusern geworden ist, zeigte Bauherr Michael Ritter. Eine 43 Quadratmeter große sanierte Wohnung stand für Besichtigungen offen. Früher wohnte dort eine fünfköpfige portugiesische Familie. Jetzt zieht ein Single ein. Die Wohnungen sind längst alle verkauft. Auch bei Wohnen plus standen Türen offen.

Challenge mit gewichtigen Säcken

Auch für Unterhaltung war gesorgt: die Argentaler tanzten und luden zum Mittanzen ein. Am künftigen Standort von Crossfit galt es, sich einer Challenge zu stellen: Sandsäcke von 5 bis 90 Kilogramm sollten dort gehoben werden. Für die Kinder in der Nachbarschaft ein Riesenspaß: Sie warfen sich den 5-Kilo-Sack zu. Die Reiter boten Ponyreiten an, die KSJ bastelte mit Kindern und Familien Windräder in den Farben des Landesgartenschau-Logos. Der ERBA-Museumsverein zeigte noch einmal Quilts aus ERBA-Stoffen. Steffi Schneider öffnete ihre Steinmetz-Werkstatt. Stadtwerke-Leiter Urs Geuppert erläuterte Interessierten das Thema Wasserkraft im Energiehaus. Der Stand der Landesgartenschau war ständig umlagert. Das Info- und Werbematerial fand reißenden Absatz. Schließlich bot sich der Blick auf die Baustelle des künftigen Jugend- und Familienhotels an.

Reißender Absatz bei Speisen und Getränken

Wer eine Pause brauchte oder einfach gemütlich am Schornstein verweilen wollte, fand ein leckeres Speisen und Getränkeangebot direkt am Platz bei den Vereinen oder an den Food-Trucks, aber auch bei Wohnen plus. Der Zuspruch war riesig - auch am Getränkestand der Narrenzunft. Am Abend legten DJs auf, so dass es auch für das junge Publikum die passende Musik zum Chillen und Tanzen gab.



Festspiele Wangen 2022

Ticketverkauf für den Festspielsommer ist angelaufen

Liebe und Humor sind Kern von „Kleiner Mann - was nun?“ und „Des Kaisers neue Kleider“

Der Kartenvorverkauf für die Festspiele Wangen 2022 hat begonnen. Am Abend zeigt das Team um den Künstlerischen Leiter und Regisseur Peter Raffalt „Kleiner Mann - was nun?“ nach dem Roman von Hans Fallada. Am Nachmittag dürfen sich Kinder und Erwachsene auf „Kleider machen Leute“ nach dem Märchen von Hans Christian Andersen freuen. Karten gibt es auf <https://festspiele-wangen.reservix.de/events>, dem Gästeamt Wangen und allen Reservix-Stationen. Verkaufsstellen

Dass es auch bei den Vorarbeiten vorgeht, ist schon im Zunftwinkel erkennbar, wo das Team vom Bauhof, Klaus Bodenmüller und Georg Bilgeri, bereits mit dem Bühnenbau begonnen hat. Wie sie im Spiel aussehen wird, ist im Modell von Florian Angerer zu sehen.

Die Liebe lässt einen durchhalten

Als eine „Perle der deutschsprachigen Literatur“ bezeichnete Peter Raffalt das Fallada-Stück, das in den 1920er Jahren spielt und von einem Mann erzählt, der arbeitslos geworden, versucht, seine kleine Familie über Wasser zu halten. „Denken Sie sich eine Glamourwelt mit Wohlstand und Partys, in der die Schere zwischen Arm und Reich immer weiter auseinandergeht und in der Arbeit zu haben Glück bedeutet - und über all dem hängt das Damoklesschwert auf dem steht Wirtschaftskrise und Finanzkrise“, schilderte Raffalt den großen Rahmen der Geschichte. Viele Erzählstränge könnte man in dem 500-Seiten-Werk von Hans Fallada folgen, doch zwei Stunden auf der Bühne zwingen dazu, sich konzentrieren. Und so wird die Kernaussage nicht der soziale Abstieg, sondern die Liebe sein, die die kleine Familie verbindet. „Damit kannst du durch den düstersten Sumpf waten“, sagte Raffalt, der in dem Stück auch die Regie übernimmt. Fans des Romans seien gewarnt, dass die Fokussierung auf das Wesentliche auch das Weglassen vieler Charaktere bedeutet und so manche „große“ Rolle hier eher klein daherkommen wird.

Kein Boulevard wie vergangenes Jahr bei „Die Niere“ bieten die Festspiele also an, sondern „ein poetisches, lebensbejahendes Stück mit viel Humor, das aber auch die Frage nahelegt, ob sich Geschichte doch wiederholen kann“, wie Raffalt sagt.

Sehr witzig und hintergründig ist auch die Geschichte vom Kaiser, der sich von zwei Betrügnern für viel Geld vorgeblich neue Kleider aufschwätzen lässt. Sie seien nur für jene sichtbar, die ihres Amtes würdig und nicht dumm seien. Das Spiel der Betrüger geht so lange, bis ein Kind die Wahrheit ausspricht, dass der Kaiser nämlich nackt ist. Berater dieser Art gebe es an vielen Orten - bei Banken, im Gesundheitswesen, in der Politik und auch noch anderswo, sagte Raffalt. Nun werden also die Festspiele das Thema aufs Korn nehmen, wobei der Regisseur sicher ist, dass die Wangener Fassung mindestens so gut, wenn nicht besser als das Original ist.

Im Team der Festspiele gibt es neben Peter Raffalt noch weitere bekannte Gesichter: Elke Gattinger sorgt für die Kostüme, Georg Brenner für die Musik. Und neben den beiden Laienschauspielern Frank-Peter Käse und Reinhard Harnöß und im Team mit vier Profis tritt ein weiterer Wangener auf: Lukas Kientzler, der zum ersten Mal 2015 in „Der Vorname“ spielte hat jetzt sein viertes Engagement in Wangen. Er ist besonders glücklich darüber, weil er inzwischen „stolzer Papa“ und Wangener Bürger ist, wie er erzählt.

Probenbeginn ist am 7. Juni 2022. Gespielt wird ab Mittwoch, 27. Juli 2022. Der letzte imaginäre Vorhang fällt im Zunftwinkel am Sonntag, 21. August 2022.

Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Pfingsten

Ferien zuhause? Kein Problem, denn das Bauernhaus-Museum bietet ein vielfältiges Programm an. Ferienprogramme immer dienstags und donnerstags, Erlebnistage „auf ins museum“ und Führungen auf der Baustelle „Hof Beck“ sowie öffentliche Familienführungen zu den Dauer- und Sonderausstellungen. Außerdem kann mit dem neu errichteten Entdeckerpfad, dem Museumsführer, der Museumsapp und dem Kinderführer das Gelände selbständig erkundet werden. Und - es gibt ein neues Schwein, Frida!

Immer dienstags und donnerstags veranstaltet das Bauernhaus-Museum ein großes und buntes Mitmach-Programm mit vielen Stationen für die ganze Familien. Das Ferienprogramm findet bei jedem Wetter statt. Ein kleiner Kostenbeitrag für Verbrauchsmaterial zzgl. Eintritt ist direkt vor Ort zu entrichten. Die Termine im Einzelnen:

Am Dienstag, 7. Juni, 11 bis 17 Uhr ist „Wassertag“. Nassgebackene Wecken backen, Acker pflegen, Wäsche waschen, Floß bauen, Waldboden als Wasserfilter nutzen, Wassereimer-Parcours und Puppentheater (13 Uhr) all das wird am Wassertag geboten. Highlight sind die Gewässer-Führungen, Erkundungen der Tierwelt an der Wolfegger Ach mit Gewässerökologe Thomas Bechter-Wild vom Landschaftserhaltungsverband um 12 und 14 Uhr, jeweils ca. 1 Stunde. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl bitte voranmelden unter 07527 95500, Mindestalter 10 Jahre, denn es geht durch unbefestigtes Gelände!

Am Donnerstag, 9. Juni, 11 bis 17 Uhr „Es summt und brummt - Insektentag“. Um 12 und 14 Uhr Imkerführungen, um 13 Uhr Märchen erzählen, Führung über die Streuobstwiese (stündlich), Nisthilfe bauen, Rahmen für Spinnennetz bauen und Glückskäfer backen stehen auf dem Programm.

Der Dienstag, 14. Juni, 11 bis 17 Uhr steht im Zeichen „Spielplatz Natur“. Es werden Wurfspiele aus Weiden geflochten, Strohplüppchen gebastelt, alte Kinderspiele in der Natur gespielt, Naturbingo gebaut, Spielzeug aus Holz gebastelt und um 13 Uhr werden spannende Geschichten vorgelesen.

Auf ins Museum! Erlebnistage im Bauernhaus-Museum

Zwei Erlebnistage sind ebenfalls Teil des Pfingstferienprogramm! Wissen und Techniken aus der Zeit, als die Großeltern selbst Kinder waren, sowie viel Neues über die vielfältige Allgäuer Landbevölkerung von heute lernen kleine und große Besucher/innen an den Erlebnistagen kennen. Die Erlebnistage drehen sich diese Saison um das große Thema der menschengemachten Kulturlandschaft. Jeweils unter eigenem Motto gibt es viel Spannendes zu entdecken und auszuprobieren.

Tiere auf Hof und Flur am Pfingstmontag 06. Juni, von 10 bis 18 Uhr. Ebenso wie die Menschen prägen auch zahlreiche Nutz- und Wildtiere die oberschwäbische Kulturlandschaft. Weidende Rinder, Schafe und Ziegen, Schweine, Gänse, freilaufende Hühner und Kaninchen, aber auch ihre natürlichen wildlebenden Feinde sind nur einige der heimischen Tierarten, die Besuchende an diesem Tag auf dem Museumsgelände näher kennenlernen.

Am Samstag 26. Juni findet die Heuernte von 10 - 18 Uhr statt. Einen Höhepunkt im bäuerlichen Jahr stellte stets die Heuernte dar, wenn die ganze Familie mit anpacken musste, um das wertvolle Futter zu mähen, zu wenden, zu Huizen aufzuschichten und später abzutransportieren. Für Groß und Klein gibt es viel zu sehen und selbst Hand anzulegen beim Sensen-Mähen oder Huizen-Bauen. Mähvorführungen mit dem Pferdegespann und verschiedenen Oldtimer-Traktoren runden das Programm ab. Für die Suche nach dem „Goldstück im Heuhaufen“ gibt es einen extra großen Heuhaufen, in dem so mancher Schatz schlummert!

**Ein Haus zieht um: „Feierabendführung“ auf der Baustelle**

In den Jahren 2020 - 2021 wurde ein weiteres historisches Bauernhaus auf das Gelände des Bauernhaus-Museums versetzt: Der Hof Beck aus Taldorf. Die Bauarbeiten am Hof sind nun weitgehend abgeschlossen und es entsteht die neue Ausstellung, die ab der Saison 2023 dort zu sehen sein wird. Im Vorfeld einer Ausstellung ist im Museum Einiges zu tun: Möbel müssen eingebracht werden, konservatorische Maßnahmen am Gebäude sind nötig, ein Konzept und ein Gestaltungsentwurf für die Ausstellung entstehen. Das ist ein spannender Prozess, den zu begleiten sich lohnt! Am **09. Juni 2022 um 18 Uhr geht es um den Wiederaufbau eines historischen Gebäudes**, mit Günther Redle, Holzbau Redle. Teilnahme nur nach Voranmeldung unter info@bauernhaus-museum.de oder Tel. +49 (0)7527 9550-0. 3 Euro pro Person (bis 16 Jahre kostenlos).

Öffentliche Führungen für Familien

05. Juni 2022 15 Uhr Öffentliche Familienführung durch die Ausstellung „kommen - schaffen - bleiben. ‚Gastarbeiterinnen‘ und ‚Gastarbeiter‘ im ländlichen Oberschwaben

12. Juni 2022 13 Uhr Öffentliche Familienführung: Leben auf dem Bauernhof

18. Juni 2022 14 Uhr Öffentliches Mitmach-Projekt: Was arbeiteten die Schwabekinder?

Informationen

Geöffnet Mai bis September täglich, von 10 - 18 Uhr, März bis April und Oktober bis November Dienstag bis Sonntag, von 10-17 Uhr. Mehr unter www.bauernhaus-museum.de.

Eintritt: Erwachsene: 6 € | Senioren: 5 € | Kinder 0- 5 Jahre: frei | Kinder - Jugendliche 6-18 Jahre: 2,50 € | Ermäßigt: 2,50 € | Familien-Tageskarte: 13 € | Teil-Familien-Tageskarte: 7 €

Adresse: Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg | Vogter Str. 4 | 88364 Wolfegg | 07527 9550-0 | info@bauernhaus-museum.de

Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund GmbH**Hinweise zum Busverkehr während der Pfingstferien****9-Euro-Ticket Aktion startet Anfang Juni**

Der Bodensee-Oberschwaben Verkehrsverbund (bodo) möchte die Fahrgäste auf die Einschränkungen im Busverkehr während der bevorstehenden Pfingstferien in Baden-Württemberg und Bayern hinweisen. Es gilt dann der Ferienfahrplan. Gleichzeitig startet am 1. Juni und damit kurz vor Ferienbeginn die 9-Euro-Ticket Aktion für deutschlandweites Reisen im Öffentlichen Personennahverkehr.

Die Pfingstferien finden im gesamten bodo-Verbundgebiet (Landkreise Bodenseekreis, Lindau (B) und Ravensburg) in diesem Jahr von Dienstag, 7. Juni bis Samstag, 18. Juni statt. Im Ferienzeitraum gilt der Ferienfahrplan. Die im Fahrplan mit „S“ gekennzeichneten Kurse verkehren dann **nicht**.

Fahrgäste werden gebeten, dies bei ihrer Reiseplanung zu beachten. **Aktuelle Fahrplaninfos mit Echtzeit sind abrufbar unter www.bodo.de oder über die bodo-FahrplanApp.**

Schülerfahrkarten gelten als bundesweite 9-Euro-Tickets

Aufgrund der am 1. Juni startenden 9-Euro-Ticket Aktion gilt die eCard Schule bzw. Schülermonatskarte in den Monaten Juni, Juli und August bundesweit in allen Linienbussen und Zügen des Nahverkehrs sowie in U-Bahnen, S-Bahnen und Straßenbahnen. Nicht gültig ist es in Fernverkehrszügen (dazu zählen u.a. IC, EC, ICE, ECE, RJ und RJX), in Fernbussen und bei der Bodensee-Schiffahrt.

Wer keine eCard Schule oder Schülermonatskarte besitzt, kann ein separates 9-Euro-Ticket erwerben und damit ebenso den gesamten Nahverkehr in ganz Deutschland nutzen.

Infos zum 9-Euro-Ticket unter www.bodo.de

Wichtige Hinweise rund um das 9-Euro-Ticket, eine Übersicht der Verkaufsstellen sowie ein Newsblog mit Tipps, Ausflugsideen & aktuellen Informationen bietet die Sonderseite „9-Euro-Ticket“ unter www.bodo.de.

Die Konzerte im Bodenseefestival**Das preisgekrönte ATOS Trio in Schloss Achberg!**

Das Achberger Konzertprogramm im Bodenseefestival 2022 unter dem Motto „Natur“ ist gestartet. Nach *Bird's Paradise* des Ensembles Spark und *Oh wie schön ist deine Welt* der Gesangsklasse des Vorarlberger Landeskonservatoriums wird ein besonderes Highlight das ATOS Trio aus Berlin sein, das mit einem Erwachsenen- und einem Kinderkonzert im Schloss am **28. und 29. Mai 2022** zu Gast ist.

Die Schlosskonzerte sind ein besonderes Erlebnis. Der Rittersaal mit seiner prächtigen, 30 Tonnen schweren Stuckdecke wird in den Ecken von vier Schützen geziert, die auf einen gemeinsamen Punkt in der Mitte des Raumes zielen. Die Schützen - darunter ein Janitschar - verweisen auf die Siege des Deutschen Ordens gegen das Osmanenreich am Ende des 17. Jahrhunderts und lassen beim einen oder anderen in der Raummitte sitzenden Konzertbesucher noch heute ein leicht mulmiges Gefühl aufkommen.

Für die Konzerte sind derzeit über die Website www.schloss-achberg.de noch Karten erhältlich.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG)**Nie zu spät, um rauchfrei zu werden - SVLFG unterstützt dabei**

Wer schon länger überlegt, dem „Glimmstängel“ den Kampf anzusagen, dem empfiehlt die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG), an einem Nichtraucherkurs teilzunehmen.

Unter dem Link www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden stehen solche Kurse, die von der SVLFG gefördert werden.

„Es nie zu spät, mit dem Rauchen aufzuhören. Ein Rauchverzicht, unabhängig vom Alter, trägt entscheidend dazu bei, Gesundheitsrisiken zu mindern“, sagt der alternierende SVLFG-Vorstandsvorsitzende Martin Empl. So bestätigen Studien, dass sich bereits kurzfristig nach einem Rauchstopp die Lungenfunktion verbessert und sich der Kreislauf stabilisiert.

„Am 31. Mai ist der Weltnichtrauchertag. Wir möchten dies zum Anlass nehmen, besonders Kinder und Jugendliche über die Gefahren des Tabakkonsums aufzuklären, damit diese erst gar nicht mit dem Rauchen anfangen. Auch wollen wir erwachsene Raucher motivieren, mit dem Rauchen aufzuhören“, so Empl weiter.

Rauchen bleibt das Risiko Nummer 1 für Lungenkrebs. Es führt außerdem zu Herzinfarkten, Diabetes, Bluthochdruck, erhöhten Cholesterinwerten und chronischen Atemwegserkrankungen. In diesem Zusammenhang weist die SVLFG auch auf die Bundesinitiative „Rauchfrei leben - Deine Chance“ und deren Angebote hin. Mehr Informationen dazu stehen im Internet unter www.nutzedeinechance.de.

Organspendeausweis entlastet auch Angehörige

Will ich Organe nach meinem Tod spenden oder nicht? Ein Organspendeausweis gibt darüber eindeutige Auskunft. Dies hilft auch Angehörigen, den Willen des Verstorbenen hierüber zu erfahren.

Wie die Entscheidung letztendlich ausfällt, bleibt jedem selbst überlassen. Wichtig ist vor allem, dass man sich zu Lebzeiten für oder gegen eine Organentnahme nach dem Tod entschei-



det und dies im Organspendeausweis dokumentiert. Eine selbstbestimmte Entscheidung entlastet auch Angehörige, die ansonsten im Ernstfall nach dem mutmaßlichen Willen des Verstorbenen befragt werden. Und für die vielen Menschen, die auf eine Organspende warten, ist die Entscheidung ihrer Mitmenschen sogar überlebenswichtig. Immer mehr Menschen setzen sich mit der Frage auseinander, ob sie ihre Organe nach dem Tod spenden möchten und haben sich bereits entschieden. Dazu braucht es Aufklärung und ausreichend Informationen. Auf dem Organspendeausweis kann angegeben werden, ob einer Organ- und Gewebespende uneingeschränkt zugestimmt wird, eine Organ- und Gewebespende abgelehnt wird, nur bestimmte Organe und Gewebe zur Spende freigeben wer-

den oder eine Person benannt wird, die im Todesfall über eine Organ- und Gewebespende entscheiden soll. Der Organspendeausweis wird nirgends registriert. Die Entscheidung kann jederzeit mit einem neuen Ausweis geändert werden.

Am 5. Juni ist der Tag der Organspende. Er soll vor allem Vorurteile bei den Menschen zum Thema Organspende abbauen und sie motivieren, sich für oder gegen eine Organspende zu entscheiden und dies auf einem Organspendeausweis festzuhalten.

Weitere Informationen zur Organspende sind im Internet unter www.svlfg.de/organspende und www.bzga.de sowie www.organspende-info.de zu finden.

Flutkatastrophe. Sie können das Blatt wenden.

Spenden unter:
caritas-international.de



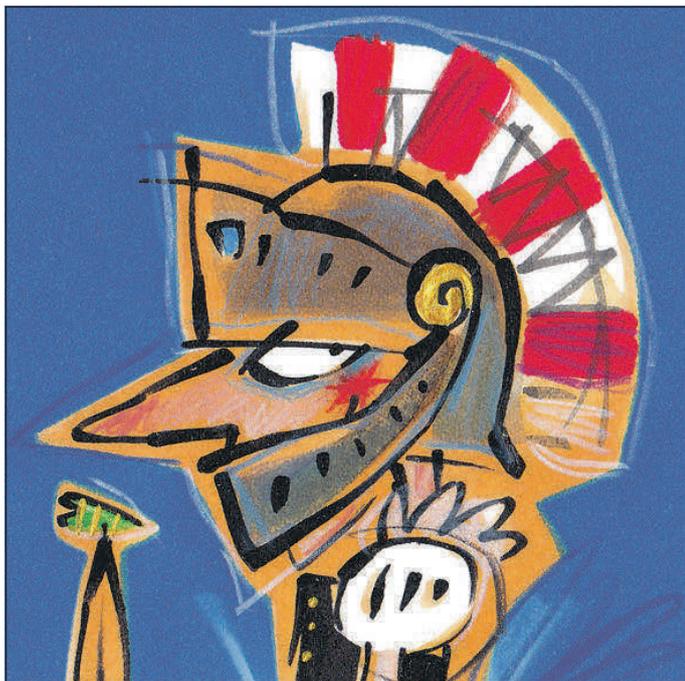
caritas international
DAS HILFSWERK DER DEUTSCHEN CARITAS

| | | | | | | | | | |
|-------------------------------------|---------|-----------------------------|-------------------------------------|---|-----------------------------------|---------------------------------------|---|-----------------------------------|-------------------|
| ab-trünnig, illoyal | 8 | Maß der Strom- stärke | griechi- scher Buch- stabe | | deut- sches Bundes- land | Elektri- zität | | Teil des Films | gewaltig |
| Schlund | | | | | | nordi- scher Götter- vater | 3 | | |
| Ver- größe- rungs- glas | | | Theiß- Zufluss (Rumän.) | | | Gegen- stände | | engl. Abk.: Raster Image | |
| 5 | | | Lappe, Finne | | Tunke | | | | |
| ab jetzt | | | Gewürz- korn | | | | 2 | vorzüg- lich (franz.) | |
| | | | | | aus- schließ- lich | süd- am. Kapuzi- neraffe | | | |
| | | | nicht krank | | Aus- zeich- nung | | | | |
| japani- sches Heilig- tum | resolut | solide | | | | | | 4 | ent- weder ... |
| Wende- ruf beim Segeln | | | eng- lischer Gasthof | | | Amts- sprache in Laos | | Flächen- maß der Schweiz | |
| | | | | | chem. Zeichen für Zink | Jazz- füh- rungs- stimme | 6 | | |
| jene | | bayrisch: nein | Tabak- produkt | | | | | | |
| Berufs- verband | | | | | | Gast- stätten- ange- steller | | | |
| engl. Kose- wort für Vater | | | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| | | | | | | | | | 7 |
| | | | | | | | | | 8 |

Kreuzworträtsel

Die Buchstaben von 1-8 ergeben
das Lösungswort.





Geschichte

1. Beim Ausbruch welchen Vulkans wurde die Stadt Pompeji im Jahr 79 zerstört?

- A Aetna
- B Vesuv
- C Stromboli
- D Vulcano

2. Was ist eine der Hauptsehenswürdigkeiten der Ruinenstadt Pompeji?

- A Therme der Sforza
- B Forum der Borgia
- C Garten der Colonna
- D Haus der Vettier

3. Welcher römische Schriftsteller kam bei der Zerstörung Pompejis im Jahr 79 ums Leben?

- A Ovid
- B Plinius der Ältere
- C Horaz
- D Marcus Tullius Cicero

4. Wer schrieb das Gedicht „Pompeji und Herculenum“?

- A Friedrich von Schiller
- B Johann Wolfgang von Goethe
- C Heinrich Kleist
- D Friedrich Hölderlin

MIETGESUCHE

2-3-Zi.-Whg. ges. von Floristin/Hauswirtsch., 60 J., NR, gerne auf dem Land mit Terr./Garten. Tel. 07522-9758799

Ackerstatus zu kaufen gesucht. ☎ 0172/4717350

STELLENANGEBOTE



Wir suchen ab sofort (m|w|d):

LKW-Fahrer (Führerschein Klasse CE)
Baustoff-Kaufmann

MAYER
BAUSTOFFE FLIESEN

Mehr unter: www.mayer-baustoffe.de

*Kauf am Ort -
fahr nicht fort!*

IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Wangen im Allgäu
Telefon (07522) 74-240/-241, Telefax (07522) 74-199

Verantwortlich für den Textteil:
Herr Spang (Sport- und Kulturamt Stadt Wangen)

Ortsverwaltung Leupolz:
Telefon (07506) 254, Telefax (07506) 515
E-Mail: ov-leupolz@wangen.de

Ortsverwaltung Karsee:
Telefon (07506) 265, Telefax (07506) 227
E-Mail: ov-karsee@wangen.de

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 8222-70, Telefax (07154) 8222-15

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel
Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-70
Telefax (07154) 8222-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Mittwoch, 7 Uhr, abhängig je nach Feiertag
Erscheint wöchentlich freitags.
Bezugsgebühr Jahresabo 31,00 Euro.

IMMOBILIENMARKT



vbao-immo.de/verkaufen

Immobilienverkauf:
Lehnen Sie sich zurück, wir übernehmen Ihre Aufgaben.

Kostenlose und unverbindliche Wertermittlung.

Profitieren Sie von unseren langjährigen Erfahrungen und unserem breitgefächerten Netzwerk. Wir verkaufen Ihre Immobilie sicher und erfolgreich, Sie müssen sich um nichts kümmern.

Telefon & WhatsApp: 07563 1803-0
E-Mail: info@vbao-immobilien.de

Gunther Bormann
Immobilienberater

Patrick Drumm
Gutachter für Immobilienwertermittlung
(Diplom E.I.A.)
Kaufmann der Grundstück- und
Wohnungswirtschaft

Volksbank
Allgäu-Oberschwaben
Immobilien GmbH

MAUCHER

STEINMETZ
MAUCHER
1920

GRABMAL
TREPPEN
SKULPTUREN
BÖDEN
KÜCHEN
BÄDER

HÖFERWEG 25 • 88267 VOGT
WWW.STEINMETZ-MAUCHER.DE

Gezielte Werbung – vernünftige Preise

***** Sie wollen Ihr Grundstück verkaufen? *****

Sie möchten ein Grundstück in Bodensee / Oberschwaben verkaufen oder kennen jemanden, der ein Grundstück verkaufen will? Ihnen fehlt nur noch der passende Käufer für Ihr Grundstück? Dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir kaufen Grundstücke im Raum Bodensee / Oberschwaben und bieten Ihnen dabei einen transparenten Ablauf, Sicherheit und eine bequeme Abwicklung des Verkaufsprozesses.

Ihre Angebote richten Sie bitte gerne an Herrn Sven Gerber:

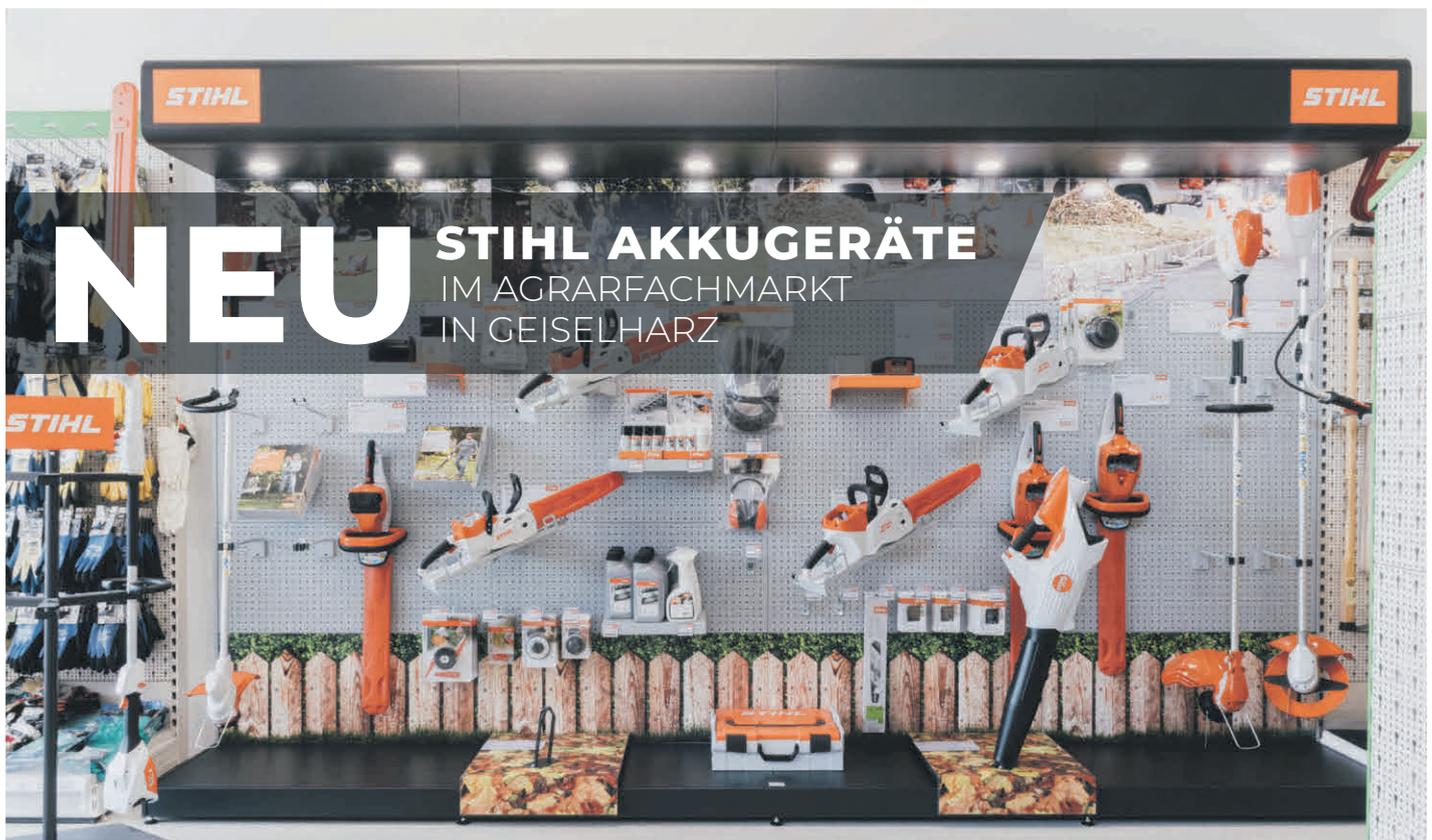


valvero Sachwerte GmbH NL Lindau
Zwanziger Str. 24, 88131 Lindau
☎ **08382 2798290** oder **0170 7067506**
E-Mail: info@valvero.de
Berlin * Garmisch-Partenkirchen * Lindau (B)

Edelmetalle * Immobilien * Innovative Sachwertkonzepte

GESCHÄFTSANZEIGEN

Werben mit Erfolg



NEU STIHL AKKUGERÄTE
IM AGRARFACHMARKT
IN GEISELHARZ



**VORFÜHR
PROBETAG**

FREITAG 3. JUNI VON 9 - 17 UHR
GEISELHARZ 21 | 88276 AMTZELL
MIT LIVE-SCHNITZEN